



## COTTONERA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Malta](#) | [Cospicua/Bormia, Senglea/Isla, Vittoriosa/Birgu](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Als die "Drei Städte" (Cottonera) bezeichnen die Malteser die historischen Orte Birgu (Vittoriosa), Bormia (Cospicua) und L'Isla (Senglea) am Rande des Grand Harbour.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [35°53'26" N, 14°30'50" E](#)  
Höhe: 5 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Anfahrt mit dem Linienbus von Valletta.  
Parkmöglichkeiten in Cospicua.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Die Städte und das Fort St. Angelo sind frei zugänglich.



#### Eintrittspreise

k.A.



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
k.A.



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



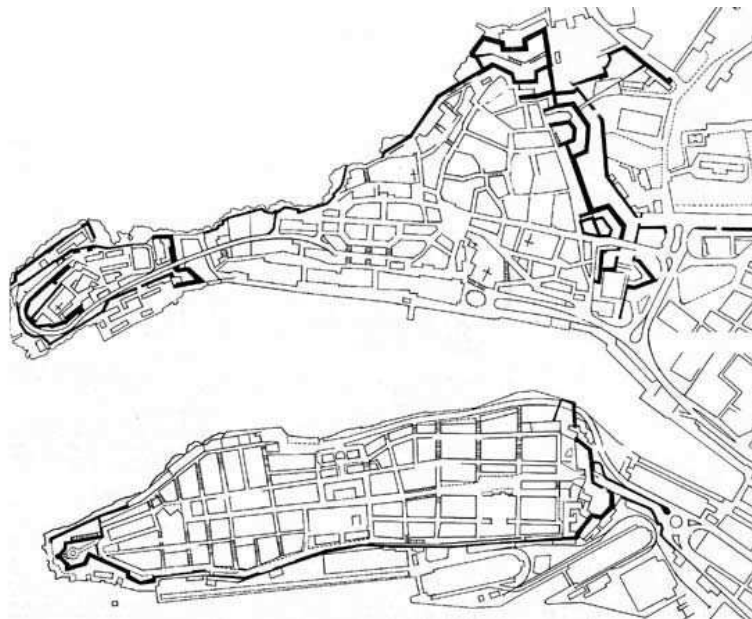
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
k.A.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Tourism Organisation Malta - Die Cottonera, die Wurzeln Maltas. | Valletta

## Historie

Das Gebiet um den heutigen "Grand Harbour" wird schon von den Phöniziern und Römern als sicherer Ankerplatz für ihre Schiffe genutzt. Auf der Halbinsel Birgu werden Befestigungen errichtet.

1530

Karl V. von Spanien belehnte den Johanniterorden mit der Insel Malta. Die Johanniterritter erkennen sofort die besondere Eignung des Gebietes um den "Grand Harbour" für ihre Zwecke. Zwei kleine Forts sowie die seit dem Altertum auf Seefahrt zugeschnittene Siedlung Birgu werden unter Einsatz großer Geldsummen und Tausender von Sklaven ausgebaut und befestigt.

1530 - 1565

Auf der Halbinsel Izola wird eine neue Stadt mit mächtigen Schutzwällen und Sicherungsgräben gebaut. Nach dem Großmeister Claude de la Senglea erhält sie ihren Namen Senglea. Auf der Spitze der Halbinsel entsteht das Fort St. Michael. Auf der gegenüber liegenden Halbinsel Sciberras, auf der heute Valletta liegt, wird das Fort St. Elmo errichtet.

Mai 1565

Am 18. Mai landet eine türkische Invasionsflotte unter dem Großwesir Mustafa mit 180 Schiffen und 30 000 Soldaten auf Malta. Verteidigt wird die Insel von 8 500 maltesischen Soldaten und 700 Ordensrittern. Die Osmanen machen erst gar nicht den Versuch in den Hafen einzudringen, sondern landen in der unbefestigten Bucht von Marsaxlokk. Sie rücken von hier aus unbehelligt gegen das Fort St. Elmo vor und bringen ihr gesamtes Kriegsgerät in Stellung. St. Elmo fällt nach vier Wochen verlustreicher Anstürme. Jetzt wenden sich die Türken gegen Senglea und St. Angelo. Es gelingt den Rittern und ihren maltesischen Soldaten drei Monate lang, dem ununterbrochenen Bombardement und dem Ansturm der türkischen Truppen standzuhalten.

September 1565

Als am 3. September ein kleines spanisches Ersatzheer landet geben die Türken auf und flüchten. Der türkische Angriff auf Malta ist abgeschlagen

---

1565	Birgu erhält von den Rittern als Lohn für Tapferkeit den neuen Namen Vittoriosa - "die Siegreiche".
1798	Der Malteser-Ritterorden wird durch Napoleon von der Insel Malta vertrieben.

---

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Ross, Geoffrey Aquilana - Malta. | München, 1996

Tourism Organisation Malta - Die Cottonera, die Wurzeln Maltas. | Valletta

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

---

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

---

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 01.06.2014 [CR]